

Antrag des Vorstandes

1. Situation

Der Vorstand des EVRB hat die Frage der Erschliessung Burgerau an einer ausserordentlichen Sitzung Ende Februar beraten und kam zum Schluss, dass der Hauptversammlung vom 22. März 2019 ein Antrag zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.

Am 12. März 2019 findet eine Besprechung zur Unterführung Burgerau mit Vertretungen des Stadtrats, der IG-Burgerau und dem Einwohnerverein Räfis-Burgerau statt. Details sind am 1. März nicht bekannt.

Der Vorstand ist der Ansicht, dass die Presse-Informationen, die Leserbriefe und die Reaktionen im Zusammenhang mit der Referendums-Abstimmung über den 2. Nachtragskredit «Erschliessung Burgerau» es notwendig machen, die Situation umfassend zu überprüfen. Es sind Erschliessungs-Varianten mit Kostenschätzungen zu erarbeiten.

Für den Vorstand ist eine zentrale Verbindung für den Langsamverkehr (Personen- und Fahrradunterführung) anzustreben, insbesondere wenn Bahnübergänge geschlossen werden. Daneben sind Erschliessungs-Varianten für den motorisierten Verkehr zu prüfen.

2. Der Vorstand stellt folgenden Antrag:

Der Vorstand des EVRB wird beauftragt, den Kontakt mit dem Stadtrat und der IG Burgerau weiter zu führen und die Erarbeitung eines Erschliessungskonzepts zu begleiten.

Eine funktionelle Verkehrs-Erschliessung sowohl für den Langsam- und motorisierten Verkehr ist anzustreben.

Es soll eine Umfrage bezüglich Erschliessungs-Varianten bei der Einwohnerschaft von Räfis-Burgerau durchgeführt werden.

Der Vorstand des EVRB legt obigen Antrag an der Hauptversammlung vom 22. März 2019 zur Beschlussfassung vor.